

Kapital: M. 100 000 in 100 Akt., übern. von den Gründern zu 100%.
Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.
Direktion: Eisenbahndirektionspräsident a. D. Rob. Brosche, B.-Halensee.
Aufsichtsrat: Vors. Joseph Fonfé, Fritz Amelung, Kurt Klotz.

Holz-Union-Aktiengesellschaft in Berlin,

B.-Wilmersdorf, Jenaer Str. 15.

Gegründet: 15./9. 1922; eingetr. 20./10. 1922. (Bis 14./2. 1923 Sitz der Ges. in Ellrich. Die bisher. Hauptniederlass. wurde in eine Zweigniederlass. i. Fa. „Holz-Union-Akt.-Ges., Zweigniederlass. Ellrich am Harz“ umgewandelt. Gründer: Holzhändler u. Architekt Willy Henze, Friesack i. Mark; Holzhändler Heinr. Piep, Ahnebeck in Braunschweig; Generalsekretär Dr. rer. pol. Senator, Holzhändler Friedr. Lortz, Berlin; Holzhändler Willy Rast, B.-Wilmersdorf.

Zweck: Holzhandel u. Holzverwert. in weitestem Umfange, insbes. Handel mit Erzeugnissen des Holzmarktes u. ähnl. Artikeln, wie die Betheil. an gleichartigen Unternehmen. u. Erwerb von Grundbesitz für diese Zwecke. Die Ges. bildet Interessengemeinschaft Deutscher Sägewerks-, Holzindustrie u. Handelsbetriebe.

Kapital: M. 500 Mill. in 47 800 St.-Akt. u. 2200 Vorz.-Akt. à M. 10 000. Urspr. M. 1 Mill. in 100 Aktien à M. 10 000, übern. von den Gründern zu 100%. Erhöht lt. G.-V. v. 5./12. 1922 um um M. 24 Mill. in 1200 St.-Akt. zu M. 10 000 u. 1200 Vorz.-Akt. zu 110% à M. 10 000. Ferner erhöht lt. G.-V. v. 27./1. 1923 um M. 75 Mill. in 6500 St.-Akt. zu 150% u. 1000 Vorz.-Akt. zu 150% à M. 10 000. Die Übernahme der gesamten M. 75 Mill. erfolgte durch ein Finanzkonsort. mit der Massgabe, M. 30 Mill. zur Verf. der Verwalt. zu stellen. Erhöht lt. a.o. G.-V. v. 5./11. 1923 um M. 400 Mill. in 40 000 St.-Akt. zu M. 10 000, davon M. 50 Mill. angegeb. im Verh. 2:1. Gegen diesen Beschluss wurde Protest zu Protokoll gegeben.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1922: Aktiva: Kassa 117 326, Banken 3 164 977, Aussenst. 2 831 218, Forder. aus Kap.-Erhöh.-K. 22 105 130, Inv. 1, Waren 14 228 950. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Kap.-Erhöh.-K. 24 000 000, Schulden 7 425 222, Steuerrüchl. 3 000 000, Reingewinn 7 022 379. Sa. M. 42 447 602.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 293 262, Abschr. 926 055, Kommiss.-K. 7 898 698, Steuerrüchl. 3 000 000, Reingewinn 7 022 379 (davon R.-F. 2 500 000, Div. 1 250 500, Tant. 250 000, Div.-Ergänz.-K. 700 000, R.-F. f. soziale Zwecke 500 000, Ruhrspende 100 000, Vortrag 1 721 879). — Kredit: Waren 14 228 950, Provis. 145 219, Agio 4 766 226. Sa. M. 19 140 395.

Dividende 1922: 30%

Direktion: August Denecke.

Aufsichtsrat: 1. Vors. Holzhändler Heinr. Piep, Ahnebeck i. Braunschweig; 2. Vors. Willy Rast, B.-Wilmersdorf; Geh. Hofrat Prof. Dr. Conrad Beyerle, München; Freih. Helmuth von Tautphoeus, München; Bankier Erich Bohnstedt, Berlin.

* Holzwerkzeug-Aktiengesellschaft, Berlin

SO. 33, Cöpenicker Str. 169.

Gegründet: 6./8. 1923; eingetr. 10./10. 1923. Gründer: Diplom-Volkswirt Julius Adam, Bankbeamter Dr. jur. u. rer. pol. Ernst Reichard, Bureauvorsteher Wilh. Meumann, Walter Trenkel, Chemiker Nikolaus Weiser, Berlin.

Zweck: Fabrikation von Holzwerkzeugen sowie Erwerb u. Weiterführ. von in dieses Fach schlagenden Unternehm., Handel mit eigenen u. fremden Erzeugnissen der Werkzeugbranche, Erricht. weiterer u. ähnl. Betriebe sowie Betheil. an anderen ähnl. Unternehm. u. Erwerb von Grundst. zu diesem Zwecke.

Kapital: M. 40 Mill. in 400 Aktien zu M. 100 000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Direktion: Hans Mierswa, Berlin.

Aufsichtsrat: Syndikus Dr. jur. Ludwig Holzmann, Innungsmeister Heinr. Hoop, Berg-rat Edgar Gerhard Klosmann, Berlin.

* Industri Akt.-Ges. für Holz- und Glasbearbeitung

in **Berlin-Steglitz,** Am Wiesenweg 12.

Gegründet: 3./10. 1922 mit Wirk. ab 1./10. 1922; eingetr. 27./10. 1923. Gründer: Gustav Lange, Oskar Lange, B.-Steglitz; Ernst Hartmann, Herman Hartmann, Willem Keyser, Berlin. Die ersten 2 Gründer bringen in die Ges. das unter der Firma Gustav Lange Kommandit-Ges. betriebene Geschäft mit allen Aktiven u. Passiven u. dem Rechte der Firmenführ. in die Ges. ein. Der Wert dieser Einlage wird auf M. 1 856 000 beziffert. Die Akt.-Ges. gewährt als Entgelt für das eingebrachte Geschäft Gustav Lange u. Oskar Lange je M. 928 000 Akt. zum Nennwerte. Der Gründer Gustav Lange bringt ferner das zu B.-Steglitz, Am Wiesenweg 12, belegene Grundstück in die Akt.-Ges. ein.